



# Modulschlussprüfungen Herbst 2009

## Prüfungsausschreibungen

Werte Studierende der Klasse M2p

Sie erhalten hiermit die Ausschreibungen für die abgesetzten Modulschlussprüfungen im Herbst. Sie betreffen 3 Module des 4. Semesters sowie – nur für Studierende, welche dieses Modul im 3. Semester nicht bestanden haben – das Modul Mathematik 1 des 3. Semesters. Die genaue Regelung für die Wiederholung nicht bestandener Module finden Sie in P:\fbm\Reglemente\Wiederholen\_Module.pdf.

Beachten Sie bitte die folgenden für alle Prüfungen gültigen Regeln:

1. Wenn Sie wegen Krankheit, Unfall oder anderen zwingenden Gründen am Besuch einer Prüfung verhindert sind, ist das Sekretariat der BFH-TI Burgdorf (034 426 41 41), das Fachbereichssekretariat (034 426 43 38) oder der Studienleiter (Büro: 034 426 42 81, privat: 034 422 87 59) unverzüglich zu benachrichtigen.
2. Wenn Sie während der Prüfung feststellen, dass gesundheitliche Gründe Ihre Leistungsfähigkeit wesentlich beeinträchtigen, müssen Sie sofort, spätestens am Ende der Prüfung, die Prüfungsaufsicht orientieren. Nachträgliche Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.
3. Wenn gesundheitliche Gründe Sie am Besuch einer Prüfung gehindert haben oder Ihre Leistungsfähigkeit während der Prüfung wesentlich beeinträchtigt haben, ist dies mit einem Arzzeugnis zu belegen. Sie können dann – vorbehältlich rechtzeitiger Meldung gemäss Punkt 1 und 2 - die Prüfung an einem von der Prüfungsleitung festgelegten Termin nachholen.
4. Unentschuldigtes Fernbleiben einer Prüfung oder Fernbleiben ohne zwingenden Grund hat die Note F zur Folge gemäss Artikel 22 des Rahmenreglements für Kompetenznachweise an der Berner Fachhochschule (KNR).
5. Mobiltelefone oder andere elektronische Kommunikationsmittel dürfen nicht in die Prüfungszimmer mitgebracht werden. Nichtbeachten dieser Weisung gilt als Unredlichkeit und hat wie alle anderen Unredlichkeiten die Note F zur Folge gemäss Artikel 23 des KNR.

Die Dozierenden des Fachbereichs M wünschen Ihnen eine erfolgreiche Prüfung.

Burgdorf, im Juni 2009

Der Studienleiter

Der Fachbereichsleiter

Heinz Müller

Fritz K. Guedel

# Modul: Mathematik 1 (Repetition)

- Klasse: M2p
- Datum: Montag 17. August 2009
- Zeit: 14.00 - 17.00 Uhr
- Ort: E223
- Erlaubte Hilfsmittel: Taschenrechner, Formelsammlung, selbstgeschriebene Formelsammlung maximal 10 Seiten, für Analysis 3 abgegebene Kursunterlagen und Notizen
- Prüfungsgebiet: Analysis 3:  
Stoff nach Modulbeschreibung: Anwendungen der Integralrechnung, lineare Differenzialgleichungen mit konstanten Koeffizienten, Schwingungsdifferenzialgleichungen, Systeme von linearen Differenzialgleichungen, Laplace-Transformation und Anwendung auf lineare Differenzialgleichungen, weitere Beispiele von Differenzialgleichungen - auch partielle - in Physik und Technik
- Angewandte Statistik  
Behandelter Stoffinhalt nach Skript und detaillierter Stoffkontroll-Liste auf [http://rowicus.ch/Wir/TutoringCoaching/KlassenAktuell/work\\_M2p\\_Math\\_08.htm#Projekt](http://rowicus.ch/Wir/TutoringCoaching/KlassenAktuell/work_M2p_Math_08.htm#Projekt).
- Durchführung: Schriftliche Prüfung
- Bewertung: Analysis 3:  
Erfahrungsnote: Gewicht 1,  
Note der abgesetzten Prüfung: Gewicht 3  
Angewandte Statistik:  
Erfahrung max. 10 Punkte  
abgesetzte Prüfung max. 30 Punkte  
Die Modulqualifikation setzt sich wie folgt zusammen:  
Analysis 3: Gewicht 2  
angewandte Statistik: Gewicht 1
- Besprechungstermin: nach Vereinbarung
- Die prüfenden Doz.: R. Wirz, E. Baak